

Gemeindenachrichten aus der Gemeinderatssitzung vom 18. April 2023

Ersatz Wasserleitung Bergstrasse - Genehmigung Kreditabrechnung

Die Bergstrasse und die darin verlegten Werkleitungen wurden Mitte der 70er Jahre erstellt. Die Strasse ist im Abschnitt Alte Bergstrasse bis Strassenende (Kehrplatz). In den vergangenen Jahren haben sich auf der Wasserleitung mehrere Rohrbrüche infolge Korrosion/Lochfrass ereignet. Die Wasserleitung in der Bergstrasse wurde aus diesem Grund in mehreren Etappen vollständig ersetzt. Bestehende private Hausanschlussleitungen wurden im Grabenbereich zulasten der Wasserversorgung mit einem neuen Schieber an die Hauptleitung angeschlossen. Mit der neuen Hauptleitung wurden zusätzlich zwei neue Streckenschieber für eine bessere Störfallversorgung eingebaut

Der Gemeinderat hat am 31. März 2020 die Ausarbeitung des Bauprojekts mit Kostenvoranschlag von Fr. 18'847.50 inkl. MWST genehmigt und den Auftrag an die Müller Ingenieure AG, Dielsdorf, erteilt. Der Gemeinderat hat am 1. Juni 2021 die Ausführung des Projekts mit Kostenvoranschlag von Fr. 625'000.- inkl. MWST genehmigt.

Zwischenzeitlich liegt die Kreditabrechnung zur Genehmigung vor.

Gesamtübersicht

Baukosten	exkl. MWST (in Fr.)	inkl. MWST (in Fr.)
Kredit Bauprojekt, GRB 31.3.2020	17'500.00	18'847.50
Kredit Ausführung, GRB 1.6.2021	580'000.00	625'000.00
Gesamtkredit	597'500.00	643'847.50
Abrechnungssumme	487'776.35	525'166.20
Minderkosten absolut	109'723.65	118'681.30
Minderkosten in %		-18%

Der Schlussbericht mit der Schlussabrechnung der Müller Ingenieure AG im Betrage von Fr. 525'166.20 inkl. MWST für das Ersetzen der Wasserleitung Bergstrasse wurden vom Gemeinderat genehmigt.



Deponie Langacher - Genehmigung Kreditabrechnung-

Mit Beschluss des Gemeinderats am 5. Mai 2020 erhielt das Unternehmen CSD Ingenieure AG, Zürich, den Auftrag für die historische Untersuchung mit Pflichtenheft des untersuchungsbedürftigen, belasteten Standorts Deponie Langacher im Betrage von Fr. 3'985.00.

Am 21. Dezember 2021 genehmigte der Gemeinderat den Bericht mit Pflichtenheft der CSD Ingenieure AG und leitete ihn zur Prüfung und allfälligen Ergänzungen an das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) weiter.

Die weitere technische Untersuchung gemäss Pflichtenheft wurde von der CSD Ingenieure AG mit einem Betrag von Fr. 11'800.00 offeriert.

Aufgrund Zusatzuntersuchungen, welche vom AWEL am 12. April 2022 verfügt wurden, musste die CSD Ingenieure AG ihre Offerte anpassen. Gemäss Mail vom 26. April 2022 wurden für diese Untersuchungen noch zusätzlich Fr. 6'200.00 benötigt. Ebenfalls wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 7. Juni 2022 ein Betrag von Fr. 5'000.00 für die Wiederherstellung des Terrains beschlossen.

Gesamtübersicht

Baukosten	Kostenvoranschlag exkl. MWST (in Fr.)	Kostenvoran- schlag inkl. MWST (in Fr.)	Definitive Ab- rechnung inkl. MWST (in Fr.)
Historische Untersuchung mit Pflichtenheft, GRB 5.5.2020	3'700.00	3'984.90	3'984.90
Technische Untersuchung ge- mäss Pflichtenheft, GRB 21.12.2021	11'800.00	12'708.60	10'006.45
Zusätzliche Untersuchungen, GRB 12.4.2022	6'200.00	6'677.40	6'447.90
Wiederherstellung des Terrains; GRB 12.4.2022	5'000.00	5'385.00	Dieser Betrag ist in der technischen Untersuchung in- tegriert
Total	26'700.00	28'755.90	20'439.25
Minderkosten absolut			-8'316.65
Minderkosten in %			29%

Der Gemeinderat genehmigt an seiner Sitzung die Schlussabrechnung im Betrage von Fr. 20'439.25 inkl. MWST für die Untersuchungen der Deponie Langacher.



ARA Unteres Furttal - Genehmigung Jahresrechnung 2022

Der Gemeinderat Boppelsen hat an seiner Sitzung die Jahresrechnung 2022 des Zweckverbandes ARA Unteres Furttal genehmigt. In der Laufenden Rechnung wird ein Aufwand von Fr. 610'104.09 ein Ertrag von Fr. 11'393.72 und ein daraus resultierender Aufwandüberschuss von Fr. 598'710.37 ausgewiesen. Der Kostenanteil der Gemeinde Boppelsen beträgt Fr. 113'754.97

Zweckverband Friedhofgemeinde - Genehmigung Jahresrechnung 2022

Der Gemeinderat Boppelsen hat an seiner Sitzung die Jahresrechnung 2022 des Zweckverbandes Friedhofgemeinde genehmigt. In der Laufenden Rechnung wird ein Aufwand von Fr. 71'967.97 ein Ertrag von Fr. 5'080.00 und ein daraus resultierender Aufwandüberschuss von Fr. 66'887.97 ausgewiesen. Der Kostenanteil der Gemeinde Boppelsen beträgt Fr. 18'186.84

GP Maierisli - Durchfahrtsbewilligung

Der Gemeinderat Boppelsen hat die Durchführungs- und Benützungsbewilligung für den 27. GP Maierisli sowie die Streckenetappen am 1. und 2. Juli 2023 auf dem Gebiet der Gemeinde Boppelsen erteilt.

Folgende Baubewilligung wurde erteilt:

Weiss Peter und Silvia, Lägernstrasse 3, PV Anlage,

Gemeindeverwaltung Boppelsen Céline Schweinfurth, Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei